

# [PACK-NEWS]

## Neu im Sortiment von Logo-Plastic AG



Laminat tube des Jahres 2023

Die Logo-Plastic AG mit Sitz in Pratteln hat neu auch Tuben im Angebot. Bei diesen handelt es sich um Monomaterialtuben mit Eco-low-profile-Verschluss. Die komplett aus Polyethylen bestehenden Tuben sind zu 100 Prozent recyclebar. Die Dekoration mit kompostierbaren Druckfarben wird im Digitaldruckverfahren aufgebracht. Mit den neuen Kombinationen Tuben + Verschlüsse kann der Kunststoffverbrauch um bis zu 60 Prozent reduziert werden. Die Tuben und Verschlüsse werden in Zusammenarbeit zwischen slowenischem Hersteller Kim Pai Tuba und italienischer Firma Giflor realisiert. Die nachhaltige Verpackung kann in der Kombination mit

Eco-low-profile-Verschlüssen ab 30 ml bis 270 ml realisiert werden. Die laminierte, nachhaltige Verpackung wurde in der Kategorie Laminat tuben von der European Tube Manufacturers Association zu Tube des Jahres 2023 gekürt ([www.logoplastic.ch](http://www.logoplastic.ch)). **spi**

## RAJA ernennt Group Marketing Director



Franck Chenet, neu in der RAJA-Gruppe

Franck Chenet wurde in die neu geschaffene Position des Group Marketing Director und Mitglied des Managementkomitees bei RAJA-Gruppe berufen. Er ist neu für die Entwicklung der Multi-channel-Strategien der Gruppe und für die Optimierung des Kundenerlebnisses verantwortlich. Unter ihm soll das Markenprofil der Gruppe geschärft und die Zusammenarbeit der funktionsübergreifenden Marketing-Teams auf internationaler Ebene intensiviert werden. Die RAJA-Gruppe ist mit 26 Unternehmen in 19 Ländern präsent und auf den Vertrieb von

Verpackungen, Büroartikeln und -möbeln, Industrieausrüstungen sowie Reinigungs- und persönlicher Schutzausrüstung spezialisiert. Die Schweizer Niederlassung in Pratteln feiert in diesem Jahr unter der Leitung von General Manager **Pascal Weber** stolz ihren 15. Geburtstag ([www.rajapack.ch](http://www.rajapack.ch)). **spi**

## BVS OPEN DAYS 2023

Am 30. November und 1. Dezember 2023, jeweils von 09.00 bis 16.00 Uhr, lädt die BVS Verpackungs-Systeme AG zu den OPEN DAYS nach Urdorf ein. Angesprochen sind Marktteilnehmer, die sich in ihrer täglichen Arbeit mit automatisierten Verpackungsprozessen beschäftigen. Unter dem Motto «Packaging and more» bieten die BVS OPEN DAYS die Möglichkeit, sich in vorweihnachtlicher Atmosphäre mit Gleichgesinnten auszutauschen und im hauseigenen Showroom innovative Verpackungssysteme und -lösungen live zu erleben. Vorgestellt werden unter anderem der neue Packtisch «IP LINE» von Inpalo, der «BAGLOAD MASTER», ein effizientes Beutelverpackungssystem mit automatischer Zuführung für Schüttgutteile, sowie die neue Maschinenstretchfolie «STRONGLINE», die den Folienverbrauch bei gleicher Leistung um bis zu 50 Prozent reduziert. Die BVS Verpackungs-Systeme AG kombiniert standardisierte Ver-

packungssysteme mit eigenen Produkten und Verbrauchsmaterialien, ergänzt diese mit professionellen Dienstleistungen und schafft so Mehrwert für ihre Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Von der Projektierung der Verpackungsanlage über die Inbetriebnahme bis zur Wartung bietet sie alle Leistungen aus einer Hand. Mit über 70 Mitarbeitenden in der Schweiz, Deutschland und Österreich ist die BVS-Gruppe flächendeckend für ihre Kunden präsent. Interessenden sind gebeten, sich zum Anlass anzumelden ([bvsag.ch/aktuelles](http://bvsag.ch/aktuelles)). **spi**

## Schubert weiht neue Endmontage-Halle ein

Nach anderthalbjähriger Bauphase eröffnete die Gerhard Schubert GmbH am Standort Crailsheim die neue Endmontagehalle. Damit stehen für die Produktion der Verpackungsanlagen jetzt weitere 8'500 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Gemeinsam mit dem noch in Bau befindlichen Bürotrakt ist der neue Gebäudekomplex mit einem Investitionsvolumen von ca. 45 Mio. Euro die grösste Einzelinvestition in der Firmengeschichte von Schubert.

Bislang findet die Endmontage der Verpackungsanlagen in zwei Hallen auf dem Schubert-Werksgelände statt; eine davon wird in Zukunft für die Erweiterung der Vormontage genutzt. Durch die gute Auftragslage rechnet man bei Schubert damit, dass die Fläche der neuen Halle bis Ende des laufenden Jahres schon bis zur Hälfte belegt sein wird. Der Neubau, der nicht nur durch seine Grösse, sondern auch durch seine luftig-moderne Bauweise mit sechs Meter hohen Glasfassaden an drei Gebäudeseiten begeistert, fügt sich nahtlos in den bestehenden Produktionskomplex ein. Denn von der Vormontage, die direkt an das Lager- und Logistikzentrum angeschlossen ist, sind es nur wenige Meter bis zur neuen Endmontage. Mit der neuen Halle wird die Endmon-



Der neu erbaute Gebäudekomplex besteht aus Bürogebäude (im Vordergrund) und Montagehalle

tagekapazität um 30 Prozent erweitert, wodurch Schubert eine deutliche Erhöhung seines Umsatzes erwartet. So erklärt **Ralf Schubert**, geschäftsführender Gesellschafter bei der Gerhard Schubert GmbH: «Mit unseren innovativen Top-Loading (TLM)-Verpackungsmaschinen erwirtschaften wir momentan einen jährlichen Umsatz von ca. 300 Mio. Euro. Mit der Kapazitätserweiterung unserer Produktion könnten es bis zu 400 Mio. Euro werden.» Schon Anfang November folgt bei Schubert eine weitere Einweihung: Dann wird der benachbarte Bürotrakt, wo sich die Bauarbeiten derzeit im Endstadium befinden, eröffnet ([www.schubert.group](http://www.schubert.group)). **spi**